

Ressort: Politik

Hessens Ex-Ministerpräsident kritisiert neue Industriestrategie

Berlin, 15.03.2019, 05:00 Uhr

GDN - Der ehemalige hessische Ministerpräsident Roland Koch (CDU) hat die Industriestrategie von Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) als nicht ausreichend bezeichnet. Koch sagte dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Freitagausgaben): "Peter Altmaiers Vorschlag, die Pflege alter Unternehmens-Champions, ist nicht falsch, aber es ist viel zu wenig. Wichtiger ist, die Themen der Zukunft so mit Mut und Risikobereitschaft anzugehen, dass daraus neue global bedeutende Unternehmen entstehen."

Nötig sei etwa eine neue Unternehmenssteuer sowie eine Weiterentwicklung des europäischen Binnenmarkts, so Koch. Dies werde aber voraussichtlich erst in der nächsten Wahlperiode in Angriff genommen werden können. "Denn das, was nötig ist, wird eine große Koalition kaum leisten können."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-121611/hessens-ex-ministerpraesident-kritisiert-neue-industriestrategie.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com